

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 52.

Dresden, am 12. Februar

1878.

Zweihundfünfzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 8. Februar 1878.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 299—303. — Entschuldigungen. —
Allgemeine Vorberathung über das k. Decret, den Rechenschaftsbericht der Brandversicherungscommission über die Verwaltung der Landesimmobiliärbrandversicherungsanstalt in den Jahren 1875 u. 1876 betr. (Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 44.) — Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeputation (A), die Pos. 25 u. 26 d. Einnahmebudgets betr. (Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 1. Bd. Nr. 2 S. 5 Pos. 25 u. 26. — Bericht der Finanzdeput. (A), s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. II. K. 2. Bd. Nr. 128.) — Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeput. (B) über Pos. 15 des a. o. Budgets für „Fortführung und Vollendung der bei Uebernahme der Leipzig Dresdner Eisenbahn im Gange befindlichen Bauten zc.“ (Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 1. Bd. Nr. 2 S. 17 f. Pos. 15. — Bericht der Finanzdeput. (B), s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der II. K. 2. Bd. Nr. 129.) — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung Mittag 12 Uhr in Gegenwart des Herrn Staatsministers Freiherrn von Könnert und der Herren königl. Commissare Geh. Rath von Thümmel, Geh. Regierungsrath von Oppen und Geh. Finanzrath Hoffmann, sowie in Anwesenheit von 70 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet. Zur Registrande sind folgende Nummern eingegangen.

(Nr. 299.) Mündlicher Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Erbrichters Richter in Ammeldorf und Genossen wegen Abkürzung der Schonzeit des Hochwildes zc.

II. K. (2. Abonnement.)

(Nr. 300.) Desgleichen derselben Deputation, die Beschwerde des Rittergutsbesitzer von Römer auf Oberottendorf, die Herstellung und Unterhaltung eines Weges betreffend.

(Nr. 301.) Desgleichen derselben Deputation über die Petition der Grundstücksbesitzer von Ober- und Niederstrahwalde (Reichel und Genossen) um Ersatz der an der Vöbau-Zittauer Chaussee stehenden Eschen durch Obstbäume.

Präsident Haberkorn: Alle drei Berichte kommen zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 302.) Antrag des Abg. May zum mündlichen Bericht Nr. 134 der Beschwerde- und Petitionsdeputation, die Beschwerde von Römer's und des Gemeindevorstands Dieke in Oberottendorf betr.

Präsident Haberkorn: Dieser Antrag kommt bei Nr. 300, welche vorhin verlesen wurde, mit zur Berathung.

(Nr. 303.) Protokollextract der Ersten Kammer vom 5. Februar 1878, betreffend deren Berathung über Pos. 27, 28 und 29 des Budgets, das Departement des Innern zc. betreffend.

Präsident Haberkorn: An die Finanzdeputation.

Der Herr Abg. Dr. Stephani läßt sich wegen Abhaltung als Reichstagsabgeordneter für den 8. und 9. Februar entschuldigen, der Herr Abg. Körner für heute wegen dringender Beschäftigung und der Herr Abg. Leuschner für heute und morgen aus gleichem Grunde.

Wir gehen zum ersten Gegenstand unserer Tagesordnung über; „Allgemeine Vorberathung über das königl. Decret, den Rechenschaftsbericht der Brandversicherungscommission über die Verwaltung der Landesimmobiliärbrandversicherungsanstalt in den Jahren 1875 und 1876 betreffend.“

(Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Decrete 2. Bd. Nr. 44.)

Herr Secretär Richter!